

Geratherm[®]

*SOLUTIONS
FOR A HEALTHY WORLD*

Zwischenbericht I. Quartal 2011



GERATHERM

AUF EINEN BLICK

Konzern-Kennzahlen	Januar- März 2011	Januar- März 2010	Veränderung
Umsatzerlöse	4.781 TEUR	3.958 TEUR	20,8 %
davon Exportanteil	4.119 TEUR	3.417 TEUR	20,5 %
Exportrate	86 %	86 %	
Bruttoergebnis (EBITDA)*	763 TEUR	703 TEUR	8,5 %
EBITDA-Marge	16,0 %	17,8 %	-10,1 %
Abschreibungen	-166 TEUR	-154 TEUR	7,7 %
Betriebsergebnis (EBIT)	597 TEUR	549 TEUR	8,7 %
EBIT-Marge	12,5 %	13,9 %	-10,1 %
Finanzergebnis	1 TEUR	460 TEUR	-99,7 %
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	598 TEUR	1.009 TEUR	-40,7 %
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	476 TEUR	911 TEUR	-47,7 %
Langfristige Vermögenswerte	5.933 TEUR	6.224 TEUR	-4,7 %
Kurzfristige Vermögenswerte	20.591 TEUR	21.761 TEUR	-5,4 %
Bilanzsumme	26.524 TEUR	27.985 TEUR	-5,2 %
Eigenkapital	20.825 TEUR	22.459 TEUR	-7,3 %
Eigenkapitalrendite	9,1 %	16,2 %	-43,6 %
Eigenkapitalquote	78,5 %	80,3 %	-2,2 %
Liquide Mittel und Wertpapiere	12.514 TEUR	15.793 TEUR	-20,8 %
Ergebnis pro Aktie nach IFRS (EPS)**	0,10 EUR	0,18 EUR	-44,4 %
Ergebnis pro Aktie nach DVFA**	0,10 EUR	0,18 EUR	-44,4 %
Beschäftigte am Ende der Periode	139	126	10,3 %
Stückaktien	4.949.999	4.949.999	
** bezogen auf Stückaktien im Umlauf	4.949.999	4.949.999	

*EBITDA = Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit bereinigt um das Finanzergebnis und die Abschreibungen

Geschäftsverlauf vom 01. Januar bis 31. März 2011

- Umsatzerlöse 4,8 Mio EUR +20,8 %
- Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) 763 TEUR + 8,5 %
- Betriebsergebnis (EBIT) 597 TEUR + 8,7 %
- Ergebnis pro Aktie 10 Cent (Vj: 18 Cent)

Sehr geehrte Aktionäre und Interessenten von Geratherm Medical,

die positive Entwicklung des Unternehmens konnte sich im I. Quartal 2011 fortsetzen. Alle Produktsegmente verzeichneten deutlich zweistellige Wachstumsraten. Insbesondere aus den neuen Produktbereichen kamen überdurchschnittliche Wachstumsimpulse.

Aufwendungen für Marketing und Produktentwicklungen waren im I. Quartal 2011 überdurchschnittlich hoch. Das operative Betriebsergebnis konnte daher nicht im gleichen Maße gesteigert werden wie die Umsatzentwicklung.

Bei einem Umsatzzuwachs von 20,8 % konnte das Rohergebnis überdurchschnittlich um 24,9 % gesteigert werden. Die Bruttomarge beläuft sich im I. Quartal auf 61,0 % vom Umsatz (Vj: 59,1 %). Der Personalaufwand erhöhte sich um 16,2 %. Im I. Quartal kam es zu einer überdurchschnittlichen Ausweitung (+ 51,0 %) bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen, die im Wesentlichen auf zusätzliche Kosten für Marketing, Vertrieb und Produktentwicklung zurückzuführen sind. Durch die höheren Kosten kam es zu einer unterdurchschnittlichen Entwicklung des Betriebsergebnisses. Im Vergleich zum Vorjahresquartal wurden keine nennenswerten Finanzerträge generiert. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ist daher mit 598 TEUR im Vergleich zum Quartal des Vorjahres um 40,7 % niedriger. Das Nachsteuerperiodenergebnis der Aktionäre beläuft sich auf 476 TEUR bzw. 10 Cent pro Aktie (Vj: 18 Cent).

Daten und Fakten

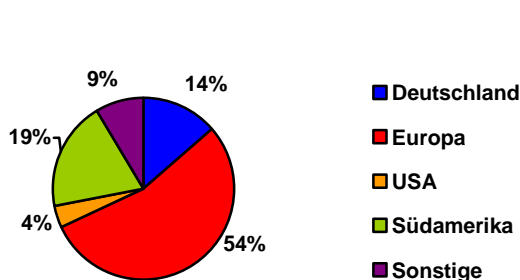
(in TEUR)

	I/11	IV/10	III/10	II/10	I/10
Umsatz	4.781	4.515	4.466	4.039	3.958
EBITDA	16,0%	13,7%	17,3%	21,1%	17,8%
EBIT	597	467	627	707	549
EPS (EUR)	0,10	0,16	0,09	0,13	0,18
Cashflow	717	617	734	868	502

Umsatzentwicklung

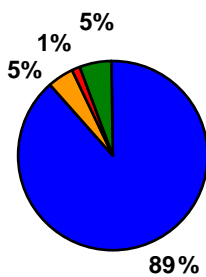
Die Geratherm Medical erzielte im I. Quartal einen Umsatz von 4,8 Mio EUR. Dies ist erneut ein deutliches Wachstum von 20,8 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Nachfrage nach Geratherm-Produkten, insbesondere nach Produkten mit Galliumfüllung ist nach wie vor hoch. Der Bereich Galliumfieberthermometer, der ca. die Hälfte des Unternehmensumsatzes ausmacht, wuchs erneut deutlich mit 41,3 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Geratherm-Produkte wurden zu 86,2 % exportiert. Der Inlandsabsatz erholte sich und konnte ein überdurchschnittliches Wachstum von 22,3 % aufweisen. Der Absatz im europäischen Markt wuchs erneut um 34,6 %. Positiv entwickelte sich hierbei der Verkauf von Geratherm-Produkten, insbesondere in Italien. Aufgrund noch hoher Lagerbestände in den USA kam es in den ersten drei Monaten auf dem US-Markt zu einem deutlich geringeren Absatz. Für den südamerikanischen Markt verzeichneten wir erneut eine deutliche Umsatzausweitung von +70,5 % gegenüber dem I. Quartal des Vorjahres. Schwächer entwickelte sich der Umsatz in den Sonstigen Ländern – hierbei insbesondere im Raum Mittlerer Osten – der einen Umsatzrückgang von 25,5 % verzeichnen musste.

Umsatz nach Regionen 01.01.- 31.03.2011

	I/11 TEUR	I/10 TEUR	
Deutschland	662	541	+22,3%
Europa	2.574	1.913	+34,6%
USA	191	443	-56,9%
Südamerika	940	552	+70,5%
Sonstige	414	510	-18,8%

Umsatz nach Segmenten 01.01.- 31.03.2011



■ Healthcare Diagnostic
■ Med. Wärmesysteme
■ Cardio/Stroke
■ Respiratory

	I/11 TEUR	I/10 TEUR	
Healthcare Diagnostic	4.241	3.609	+17,5%
Med. Wärmesysteme	216	151	+43,1%
Cardio/Stroke	65	55	+18,2%
Respiratory	259	143	+81,1%

Der Absatz des Segmentes Healthcare Diagnostic konnte in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres um 17,5 % gesteigert werden. Erstmals ging die größere Dynamik von den neuen Produktbereichen aus. Der Bereich Medizinische Wärmesysteme konnte ein Umsatzplus von 43,1 % aufweisen. Hilfreich bei der Vermarktung der Medizinischen Wärmesysteme ist auch die Auszeichnung von Frost & Sullivan, die wir Ende des I. Quartals 2011 erhalten haben. Die Medizinischen Wärmesysteme von Geratherm wurden als bestes Produkt in ihrem Segment mit dem „Product Differentiation Excellence Award 2011“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung haben wir am 18. Mai 2011 in London in Empfang genommen.

Die Umsatzentwicklung im Bereich Cardio/Stroke mit einem Plus von 18,2 % verlief ebenfalls positiv. Die Anzahl der angeschlossenen Schlaganfallzentren erhöhte sich im I. Quartal um weitere 3 Zentren. Mit der Veröffentlichung weiterer Studien dürfte sich die positive Entwicklung dieses Segmentes beschleunigen.

Sehr erfreulich verlief auch der Absatz der neuen Produkte zur Lungenfunktionsmessung. Der Umsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 81,1 %. Die Produkte werden gut am Markt angenommen. Unsere Zielsetzung, eine Umsatzverdoppelung in diesem Segment im laufenden Geschäftsjahr zu erreichen, behalten wir bei.

Ertragslage

Die operative Ertragslage hat sich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres weiter verbessert. Das Rohergebnis betrug 2.918 TEUR (Vj: 2.338 TEUR) bzw. 61,0 % vom Umsatz. Nach deutlich höherem Personalaufwand im letzten Jahr kam es bei den Personalaufwendungen zu einem unterdurchschnittlichen Zuwachs von +16,2 %.

Das Bruttoergebnis (EBITDA) stieg in den ersten drei Monaten auf 763 TEUR (+8,5 %). Die Abschreibungen beliefen sich auf 166 TEUR (+7,7 %). Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen kam es zu einer deutlichen Ausweitung um 374 TEUR bzw. +51,0 %. Die erhöhten sonstigen betrieblichen Aufwendungen belasteten das operative Ergebnis. Die überdurchschnittliche Zunahme der Aufwendungen ist zum Teil auf hohe Marketing- und Vertriebsausgaben begründet. Auch bei den Transportkosten, bedingt durch höhere Exportaktivitäten, kam es zu einer überdurchschnittlichen Zunahme.

Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich für die ersten drei Monate um 8,7 % auf insgesamt 597 TEUR. Im I. Quartal kam es zu keinen nennenswerten Erlösen aus Wertpapiertransaktionen oder ähnlichen Finanzerträgen. In Summe wurde ein Finanzergebnis von 1 TEUR (Vj: 460 TEUR) ausgewiesen. Insgesamt konnte in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 598 TEUR (-40,7 %) erwirtschaftet werden. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag belasteten das Ergebnis mit 211 TEUR, wobei hiervon 52 TEUR effektive Steuerbelastung sind. Der Rest entfällt mit 159 TEUR auf den nicht cash wirksamen Abbau der aktivierten latenten Steuerguthaben aufgrund der Nutzung von Verlustvorträgen. Insgesamt konnte ein Konzernperiodenergebnis für die ersten drei Monate von 387 TEUR (Vj: 861 TEUR) ausgewiesen werden. Das Periodenergebnis der Minderheiten beläuft sich auf -89 TEUR.

Im I. Quartal konnte ein Nettoperiodenergebnis für die Geratherm-Aktionäre von 476 TEUR (Vj: 911 TEUR) erwirtschaftet werden. Das Ergebnis pro Aktie für das I. Quartal 2011 beträgt 10 Cent (Vj: 18 Cent).

Vermögens- und Finanzlage

Geratherm Medical verfügt über eine solide Finanzausstattung. Die Bilanzsumme ist mit 26,5 Mio EUR gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert und wird im Wesentlichen durch Eigenkapital von 20,8 Mio EUR abgebildet. Die Eigenkapitalquote beträgt zum Stichtag 78,5 %. Per 31.03.2011 verfügt das Unternehmen über liquide Mittel und Wertpapiere in Höhe von 12,5 Mio EUR (Vj: 15,8 Mio EUR). Das Unternehmen ist damit finanziell gut für die derzeitige Wachstumsphase ausgestattet.

Die Bilanzsumme hat sich im Betrachtungszeitraum von 27,0 Mio EUR auf 26,5 Mio EUR reduziert.

Die langfristigen Vermögenswerte reduzierten sich ebenfalls leicht um 2,4 % auf 5,9 Mio EUR. Bei den kurzfristigen Vermögenswerten kam es zu einem leichten Rückgang von -3,0 % bei den Vorräten. Deutlich geringer waren ausstehende Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Forderungen und sonstigen Vermögenswerte erniedrigten sich um 15,8 % auf 3,4 Mio EUR.

Per 31.03.2011 wurden Wertpapiere im Wert von 7,2 Mio EUR (+10,6 %) gehalten. Die Zahlungsmittel erniedrigten sich um 3,6 % auf 5,3 Mio EUR.

Der Brutto-Cashflow für die ersten drei Monate erhöhte sich deutlich auf 717 TEUR (Vj: 502 TEUR). Der Cashflow aus Betriebstätigkeit erhöhte sich auf 836 TEUR (Vj: 492 TEUR). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf -931 TEUR (Vj: -783 TEUR) und betraf im Wesentlichen Auszahlungen auf Grund von Finanzmittelanlagen (-749 TEUR).

Forschung und Entwicklung

Die Projekte im Bereich Forschung und Entwicklung verliefen im Wesentlichen nach Plan. Im Bereich Healthcare Diagnostic kam es zulassungsbedingt bei verschiedenen Produkten zu Verzögerungen. Die Vermarktung neuer Produkte wird daher erst im 2. Halbjahr erfolgen. Der Anteil der F+E Aktivitäten in den Segmenten Vorhofflimmern und Cardio/Stroke sind nach wie vor hoch. Im Bereich Cardio/Stroke ist im März 2011 eine Studie des Universitätsklinikums Münster veröffentlicht worden, bei der das Verfahren „Stroke Risk Analysis“ (SRA) der apoplex medical technologies GmbH untersucht wurde. Eine weitere große Studie der Universität Heidelberg wird am 26. Mai auf der XX. European Stroke Conference in Hamburg vorgestellt.

Mitarbeiter

Der Geratherm-Konzern beschäftigte zum 31. März 2011 insgesamt 139 Mitarbeiter (Vj: 126). Im Inland werden 93,5 % der Mitarbeiter beschäftigt. Der Personalaufbau resultierte im Wesentlichen aus der Produktionsausweitung des Bereiches Galliumthermometer am Standort in Thüringen.

Ausblick

Nach der positiven Entwicklung in den ersten drei Monaten gehen wir für den weiteren Jahresverlauf von der Fortsetzung der bisherigen Geschäftsentwicklung aus. Wir rechnen mit weiteren Umsatzzuwächsen. Auf Grund der höheren Bezugspreise für Gallium dürften sich die Materialeinstandspreise erhöhen, so dass wir derzeit von einer unterproportionalen Ertragsentwicklung ausgehen.

Durch die solide Finanzlage und gesunde Kapitalstruktur verfügt Geratherm über gute Voraussetzungen, das vorgesehene Wachstum zu finanzieren und mögliche Risiken abzufedern.

Wir freuen uns, unsere Aktionäre auf der diesjährigen Hauptversammlung am 06. Juni 2011, 14.00 Uhr, im Hotel Hafen Hamburg, Seewartenstraße 9, in 20459 Hamburg, begrüßen zu können. Gerne stehen wir Ihnen an diesem Tag für ergänzende Fragen zur Verfügung.

Geschwenda, Mai 2011



Dr. Gert Frank
Vorstandsvorsitzender



Thomas Robst
Vorstand Marketing/Vertrieb

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar 2011 bis zum 31. März 2011

	Januar - März 2011 EUR	Januar - März 2010 EUR	Veränderung
Umsatzerlöse	4.780.959	3.958.333	20,8 %
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	113.922	-53.815	>100,0 %
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	
Sonstige betriebliche Erträge	106.935	95.244	12,3 %
	5.001.816	3.999.762	25,1 %
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und			
Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.996.888	-1.581.713	26,2 %
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-87.198	-79.986	9,0 %
	-2.084.086	-1.661.699	25,4 %
Rohergebnis	2.917.730	2.338.063	24,9 %
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-866.729	-751.575	15,3 %
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-181.489	-150.718	20,4 %
	-1.048.218	-902.293	16,2 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	-166.302	-154.356	7,7 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.106.093	-732.272	51,0 %
Betriebsergebnis	597.117	549.142	8,7 %
Erträge aus Dividenden	10.852	2.653	>100,0 %
Erträge aus Wertpapierverkäufen	0	618.748	
Verluste aus Wertpapieren	0	0	
Aufwendungen aus Wertpapieren	-6.256	-148.705	-95,8 %
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.833	5.753	88,3 %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.019	-18.790	-25,4 %
Finanzergebnis	1.410	459.659	-99,7 %
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	598.527	1.008.801	-40,7 %
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-211.305	-147.374	43,4 %
Konzernperiodenergebnis	387.222	861.427	-55,0 %
Periodenergebnis der Minderheiten	-88.990	-49.132	81,1 %
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	476.212	910.559	-47,7 %
Bruttoperiodenergebnis (EBITDA)	763.419	703.498	8,5 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,10	0,18	-44,4 %

Konzernbilanz zum 31. März 2011

Aktiva	31. März 2011 EUR	31. Dezember 2010 EUR	Veränderung
A. Langfristige Vermögenswerte			
I. Immaterielle Vermögenswerte			
1. Entwicklungskosten	607.629	667.824	-9,0 %
2. Software	37.495	39.095	-4,1 %
3. Firmenwert	75.750	75.750	0,0 %
	720.874	782.669	-7,9 %
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	1.106.663	1.125.303	-1,7 %
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.509.416	1.249.095	20,8 %
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	256.290	256.563	-0,1 %
4. Anlagen im Bau	407.049	571.162	-28,7 %
	3.279.418	3.202.123	2,4 %
III. Latente Steuern	1.932.641	2.091.495	-7,6 %
	5.932.933	6.076.287	-2,4 %
B. Kurzfristige Vermögenswerte			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.818.772	1.573.475	15,6 %
2. Unfertige Erzeugnisse	683.480	676.235	1,1 %
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	2.150.934	2.549.516	-15,6 %
	4.653.186	4.799.226	-3,0 %
II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.789.245	3.200.158	-12,8 %
2. Steuerforderungen	286.715	329.605	-13,0 %
3. Sonstige Vermögenswerte	347.778	534.529	-34,9 %
	3.423.738	4.064.292	-15,8 %
III. Wertpapiere	7.194.573	6.502.161	10,6 %
IV. Zahlungsmittel	5.319.434	5.519.458	-3,6 %
	20.590.931	20.885.137	-1,4 %
	26.523.864	26.961.424	-1,6 %
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.949.999	4.949.999	0,0 %
II. Kapitalrücklage	10.577.354	10.577.354	0,0 %
III. Andere Rücklagen	5.497.858	5.089.579	8,0 %
Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzuordnen	21.025.211	20.616.932	2,0 %
Nicht beherrschende Anteile	-199.863	-100.176	99,5 %
	20.825.348	20.516.756	1,5 %
B. Langfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.400.000	1.500.000	-6,7 %
2. Abgegrenzte Investitionszuwendungen	711.637	729.079	-2,4 %
3. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	559.079	522.079	7,1 %
	2.670.716	2.751.158	-2,9 %
C. Kurzfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.086.113	1.127.748	-3,7 %
2. Erhaltene Anzahlungen	33.587	240.535	-86,0 %
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.057.993	1.126.602	-6,1 %
4. Steuerverbindlichkeiten	143.245	446.272	-67,9 %
5. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	706.862	752.353	-6,0 %
	3.027.800	3.693.510	-18,0 %
	26.523.864	26.961.424	-1,6 %

Konzernkapitalflussrechnung vom 01. Januar bis zum 31. März 2011

	Januar - März 2011 TEUR	Januar - März 2010 TEUR
Konzernperiodenergebnis	387	861
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-22	19
Dividendenerträge	-11	-3
Zinserträge	-11	-6
Zinsaufwand	14	19
Abnahme der latenten Steuern	159	64
Aufwand aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	52	27
Abschreibung auf Anlagevermögen	166	154
Erträge aus Wertpapierverkäufen	0	-619
Verlust aus Wertpapierverkäufen	0	0
Verlust aus Bewertung der Wertpapiere	0	0
Amortisation von Zulagen und Zuschüssen	-17	-14
Verlust aus Abgang von Anlagevermögen	0	0
Brutto-Cashflow	717	502
Ab-/Zunahme der Vorräte	146	-186
Ab-/Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Aktiva	670	-169
Ab-/Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und anderen Passiva	-676	355
Einzahlungen aus Dividenden	11	3
Einzahlungen aus Zinsen	11	6
Auszahlungen aus Zinsen	-14	-19
Auszahlung an Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-29	0
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	836	492
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-182	-460
Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	0	1.051
Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	-749	-1.374
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-931	-783
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	0	3.600
Auszahlung Eigenkapitalbeschaffungskosten	0	-198
Steuereffekt aus Eigenkapitalbeschaffungskosten	0	55
Gewinnausschüttung an Minderheiten	0	0
Dividendenausschüttung	0	0
Ab-/Zunahme der Darlehensverbindlichkeiten	-142	141
Aufnahme von langfristigen Verbindlichkeiten	37	35
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-105	3.633
Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel	-200	3.342
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	5.519	5.703
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	5.319	9.045

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 31. März 2011

			Andere Rücklagen			Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzurechnen	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Markt-bewertungs-rücklage	Währungs-umrechnungs-rücklage	Kumulierte Gewinne			
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
Stand am 01. Januar 2010	4.500.000	7.570.000	2.274.419	24.918	3.298.059	17.667.396	3.030	17.670.426
Erhöhung Stammkapital	449.999	3.149.993	0	0	0	3.599.992	0	3.599.992
Transaktionskosten	0	-198.316	0	0	0	-198.316	0	-198.316
Steuereffekt aus Transaktionskosten	0	55.677	0	0	0	55.677	0	55.677
Dividendenzahlung an Aktionäre	0	0	0	0	0	0	0	0
Transaktionen mit Gesellschaftern und Aktionären	449.999	3.007.354	0	0	0	3.457.353	0	3.457.353
Konzernperiodenergebnis	0	0	0	0	910.559	910.559	-49.132	861.427
Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Wertpapieren	0	0	451.637	0	0	451.637	0	451.637
Währungsumrechnung im Konzern	0	0	0	9.490	0	9.490	9.118	18.608
Konzerngesamteinkommen	0	0	451.637	9.490	910.559	1.371.686	-40.014	1.331.672
Stand am 31. März 2010	4.949.999	10.577.354	2.726.056	34.408	4.208.618	22.496.435	-36.984	22.459.451
Stand am 01. Januar 2011	4.949.999	10.577.354	1.004.598	55.346	4.029.635	20.616.932	-100.176	20.516.756
Erhöhung Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0
Transaktionskosten	0	0	0	0	0	0	0	0
Steuereffekt aus Transaktionskosten	0	0	0	0	0	0	0	0
Dividendenzahlung an Aktionäre	0	0	0	0	0	0	0	0
Transaktionen mit Gesellschaftern und Aktionären	0	0	0	0	0	0	0	0
Konzernperiodenergebnis	0	0	0	0	476.212	476.212	-88.990	387.222
Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus der Bewertung von Wertpapieren	0	0	-56.800	0	0	-56.800	0	-56.800
Währungsumrechnung im Konzern	0	0	0	-11.133	0	-11.133	-10.697	-21.830
Konzerngesamteinkommen	0	0	-56.800	-11.133	476.212	408.279	-99.687	308.592
Stand am 31. März 2011	4.949.999	10.577.354	947.798	44.213	4.505.847	21.025.211	-199.863	20.825.348

Konzern-Gesamteinkommensrechnung nach IFRS für die Zeit vom 01. Januar bis zum 31. März 2011

	01.01.-31.03.2011	01.01.-31.03.2010
	EUR	EUR
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	476.212	910.559
Periodenergebnis der Minderheiten	-88.990	-49.132
Konzernperiodenergebnis	387.222	861.427
Gewinne und Verluste aus der Neubewertung von Wertpapieren	-56.800	451.637
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	-21.830	18.608
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen	-78.630	470.245
Konzerngesamteinkommen	308.592	1.331.672
davon den Minderheiten zuzurechnen	-99.687	-40.014
davon den Aktionären des Mutterunternehmens zuzurechnen	408.279	1.371.686

Segmentberichterstattung für den Zeitraum vom 01. Januar 2011 bis 31. März 2011

Nach Produktbereichen	Healthcare Diagnostic	Medizinische Wärmesysteme	Cardio/Stroke	Respiratory	Konsolidierung	Überleitung	Gesamt
2011	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR
Segmentumsatz	4.526	207	65	265	-285	3	4.781
Betriebsergebnis	699	12	-46	-16	-16	-36	597
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	165	12	1	2	-42	28	166
Segmentvermögen	10.280	835	283	695	0	12.498	24.591
Segmentsschulden	4.597	106	663	333	0	0	5.699

Nach Produktbereichen	Healthcare Diagnostic	Medizinische Wärmesysteme	Cardio/Stroke	Respiratory	Konsolidierung	Überleitung	Gesamt
2010	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR
Segmentumsatz	3.730	152	55	143	-114	-8	3.958
Betriebsergebnis	725	-7	-49	-41	-45	-34	549
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	50	9	1	3	67	24	154
Segmentvermögen	7.787	897	347	544	0	15.848	25.423
Segmentsschulden	4.447	78	625	232	0	143	5.525

Nach Regionen	Deutschland	Europa	USA	Südamerika	Sonstige	Gesamt
	Jan.- März TEUR	Jan.- März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.- März TEUR
2011						
Umsatzerlöse	770	2.574	191	1.114	414	5.063
Eliminierung konzerninterner Umsatz	-108	0	0	-174	0	-282
Umsatzerlöse an Dritte	662	2.574	191	940	414	4.781
Rohergebnis	408	1.587	118	550	255	2.918
Betriebsergebnis	74	286	21	170	46	597
davon:						
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	27	106	8	8	17	166
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	3	11	1	0	2	17
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	178	0	0	4	0	182
Segmentvermögen	23.412	0	0	1.179	0	24.591

Nach Regionen	Deutschland	Europa	USA	Südamerika	Sonstige	Gesamt
	Jan.- März TEUR	Jan.- März TEUR	Jan.- März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.-März TEUR	Jan.- März TEUR
2010						
Umsatzerlöse	649	1.913	443	672	510	4.187
Eliminierung konzerninterner Umsatz	-108	0	0	-121	0	-229
Umsatzerlöse an Dritte	541	1.913	443	551	510	3.958
Rohergebnis	318	1.125	261	334	300	2.338
Betriebsergebnis	79	279	64	53	74	549
davon:						
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	24	83	19	6	22	154
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	2	6	1	0	2	11
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	455	0	0	5	0	460
Segmentvermögen	24.236	0	0	1.187	0	25.423

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss für die Zeit vom 01. Januar 2011 bis 31. März 2011

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte Konzernzwischenabschluss der Geratherm Medical AG zum I. Quartal 2011 wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt, wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind.

Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze wurden, wie im Anhang des Konzernabschlusses 2010 dargestellt, beibehalten.

Die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden beruht zum Teil auf Schätzungen bzw. Annahmen über künftige Entwicklungen. So beruhen insbesondere die Festlegungen von wirtschaftlichen Nutzungsdauern für langfristige Vermögenswerte auf Annahmen und Schätzungen. Daneben stützt sich auch die Beurteilung der Werthaltigkeit der auf die Verlustvorträge entfallenden Latenten Steuerabgrenzung sowie der aktivierten Entwicklungskosten auf die Unternehmensplanung, die naturgemäß mit Unsicherheiten einhergeht, so dass im Einzelfall die tatsächlichen Werte von den getroffenen Annahmen und Schätzungen abweichen können. Schätzungen und diesen zugrundeliegenden Annahmen werden regelmäßig überprüft und auf mögliche Auswirkungen für die Bilanzierung beurteilt.

Konsolidierungskreis

Zum I. Quartal 2011 haben sich keine Änderungen am Konsolidierungskreis ergeben.

Langfristige Vermögenswerte

Die leichte Abnahme der langfristigen Vermögenswerte per 31.03.2011 resultiert hauptsächlich aus den Abschreibungen zu den aktivierten Entwicklungskosten sowie der Abnahme der aktiven latenten Steuer aufgrund der Nutzung von Verlustvorträgen. Im Bereich der Sachanlagen wurden 182 TEUR für die Erhöhung der Produktionskapazitäten bei Galliumthermometern investiert.

Kurzfristige Vermögenswerte

Die kurzfristigen Vermögenswerte reduzierten sich im Bereich der Vorräte um 3,0 % auf 4.653 TEUR und um 15,8 % auf 3.424 TEUR bei den Forderungen und sonstigen Vermögenswerten. Der Bestand der Wertpapiere veränderte sich durch Kauf um 749 TEUR (Vj: 1.374 TEUR). Die Bewertung des Bestandes an Wertpapieren zu Stichtagskursen am 31.03.2011 ergab eine erfolgsneutral in der Marktbewertungsrücklage dargestellte Abwertung in Höhe von 57 TEUR (Vj: Aufwertung 451 TEUR). Die Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel beträgt -200 TEUR (Vj: 3.342 TEUR).

Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt.

Das gezeichnete Kapital der Geratherm Medical AG beträgt zum 31.03.2011 insgesamt 4.949.999 EUR (Vj: 4.949.999 EUR) und ist in 4.949.999 (Vj: 4.949.999) auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Zum Bilanzstichtag befanden sich keine eigenen Aktien im Besitz der Gesellschaft.

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung im Juni 2011 vorschlagen, eine Dividende von 0,40 EUR pro Aktie für das Geschäftsjahr 2010 auszuschütten. Die Dividende wird in vollem Umfang aus dem steuerlichen Einlagekonto im Sinne des § 27 KStG gezahlt. Die Auszahlung erfolgt ohne Abzug von Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag.

Termine 2011

Hauptversammlung
06. Juni 2011

Analystenkonferenz
27.06.2011/28.06.2011
Small & Mid Cap Conference
der Close Brother Seydler Bank AG in Paris

Zwischenbericht II. Quartal
24. August 2011

Zwischenbericht III. Quartal
23. November 2011

Geratherm Medical AG

Fahrenheitstraße 1
D-98716 Geschwenda
Telefon: +49 36205/980
Fax: + 49 36205/98 115
E-Mail: info@geratherm.com
Internet: www.geratherm.com